



Dorothee Martin

Als Bundestagskandidatin gewählt

Unter strikt eingehaltenen Corona-Bedingungen haben wir am 24. Oktober 2020 unsere Bundestagskandidatin Dorothee Martin für den Bundestagswahlkreis Hamburg-Nord aufgestellt. Doro ist im Mai 2020 in den Bundestag nachgerückt und arbeitet seitdem erfolgreich für unseren Wahlkreis als **Bundestagsabgeordnete** in Hamburg und Berlin. Nun ist sie mit herausragenden 95% erneut zur Bundestagskandidatin gewählt worden. Wir gratulieren und freuen uns riesig!

Wer dabei war, hat Doro angesehen, wie sehr sie sich über dieses Votum gefreut hat. „Das ist ein großartiges Ergebnis. Ich freue mich sehr über diesen eindeutigen Auftrag und das Vertrauen in mich und meine Arbeit. Ich bin unfassbar dankbar“, so lauteten ihre sichtbar ergriffenen Worte.

Zuvor hatten unsere **kommissarischen Kreisvorsitzenden** Alexander Kleinow und Urs Tabbert aus Hamburg-Nord und Andreas Dressel, Kreisvorsitzender in Wandsbek, lobende Worte für ihre Arbeit ausgesprochen und ihr die Unterstützung im Wahlkreis zugesagt. Die Vorsitzenden sind sich

einig: „Dorothee Martin ist die richtige Kandidatin für Hamburg-Nord und die Kreispartei freut sich auf den aktiven Wahlkampf mit ihr.“

Auch **Carsten Schneider**, Parlamentarischer Geschäftsführer der SPD-Bundestagsfraktion, hatte sich mit einer Videobotschaft gemeldet und lobte Doro für ihre schnelle Einarbeitung in die Aufgaben im Bundestag. Für den anstehenden Wahlkampf sagte er ihr seine persönliche Unterstützung und die der SPD zu.

In ihrer Bewerbungsrede ist Doro auf das Krisen-Management der Bundespolitik in der Zeit der Corona-Pandemie eingegangen und hat deutlich gemacht, dass die SPD gerade jetzt an der **Seite der Beschäftigten** steht. Sie wird sich weiter dafür einsetzen, die Steuerflucht großer Unternehmen zu unterbinden. Als erfahrene Verkehrspolitikerin wird sie sich für die Mobilitätswende in Hamburg weiterhin stark machen.

Wir sind bereit für den Wahlkampf mit Doro! ■



PARTEIARBEIT IN DER PANDEMIE

In diesem Jahr mussten wir neue Wege beschreiten. Um die Parteiarbeit fortzuführen, haben wir wie viele andere auf digitale Möglichkeiten zurückgegriffen. Dabei mussten wir stets abwägen zwischen der Möglichkeit, überhaupt Veranstaltungen durchzuführen und dem Wissen, dass diese digitalen Formate für einige unsere Mitglieder Hürden bilden. Damit auch diejenigen, die aus verschiedenen Gründen vielleicht nicht an diesen Veranstaltungen teilhaben konnten, einen Einblick in die digitale Parteiarbeit gewinnen, stellen wir auf dieser Seite einige der neuen Formate vor.

Kandidatinnenvorstellung

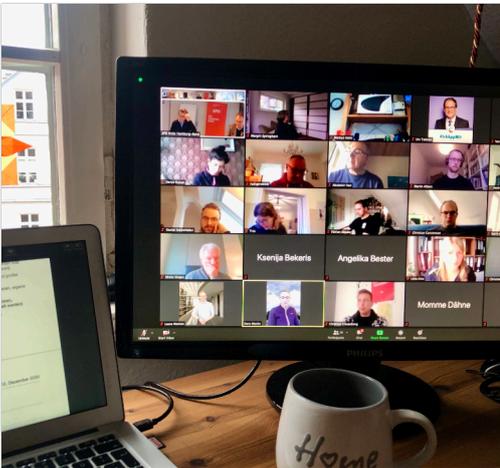
Die Vorstellung unserer Kandidatin für die Wahlkreisdelegiertenversammlung fand in einem **Hybrid-Format** statt. Wer wollte, konnte vor Ort im Kurt-Schumacher-Haus dabei sein, als Doro den Mitgliedern im Wahlkreis Rede und Antwort stand. Dank der technischen Ausrüstung dort wurde die Veranstaltung gleichzeitig digital übertragen. Mit hoher Professionalität und Talkshow-Flair wurde die Veranstaltung ein voller Erfolg. Und Doro konnte einmal mehr ihre Eignung für die Kandidatur sowie ihr großartiges Engagement für Hamburg-Nord unter Beweis stellen. ■



Kreisvorstand

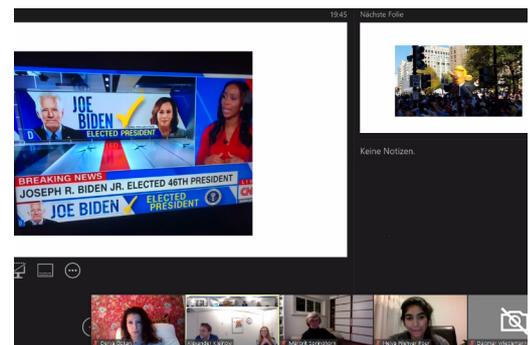
Kreisvorstandssitzungen müssen ebenfalls vorerst digital stattfinden. Wir versuchen trotz allem einen Vorteil zu sehen: Auch Gäste wie unsere Senatorin und Landesvorsitzende **Melanie Leonhard** können ohne Fahrtwege vorbeischauchen. So gab Melanie Einblicke in die aktuelle Situation in den Behörden und die Auswirkungen der Pandemie auf das Parteileben. Dabei wurde klar, dass die Lage ernst ist. Aber auch in Hamburg laufen Vorbereitungen zur Impfstoffverteilung auf Hochtouren, die uns Hoffnung machen.

In Zukunft plant der Kreisvorstand, weitere Gäste mit thematischen Schwerpunkten einzuladen. Das Kreisbüro wurde dementsprechend ausgerüstet. Auch unsere **Klausur** mit dem Kreisvorstand, den Distriktsvorsitzenden und allen Abgeordneten aus Bezirk, Bürgerschaft und Bundestag hat zur Vorbereitung auf 2021 digital getagt. So viel sei verraten: Es wird ein spannendes Jahr. Wir werden mit Blick auf die Bundestagswahl unsere Chance aktiv nutzen. ■



USA-Wahl

Auch zu diversen inhaltlichen Themen lässt es sich auf dem digitalen Wege ins Gespräch kommen. Digitale Veranstaltungen unterscheiden sich in ihrer inhaltlichen Qualität nicht von den gewohnten Präsenz-Veranstaltungen. Das zeigte auch die Veranstaltung von Dorothee Martin, MdB: „Amerika hat gewählt. Wie geht es weiter?“ Als Mitglied der Parlamentariergruppe USA und **Wahlbeobachterin der OSZE-Mission** war sie bei der USA-Wahl im Einsatz. Sie hat alle Mitglieder im Kreis-Nord dazu eingeladen, mit ihr über die Wahl zu reden und Fragen zu stellen. Durch ihre Schilderungen und Erfahrungen aus erster Hand hat sie uns die Wahl eindrucksvoll nähergebracht. Wir werden bis zur Amtsübergabe am 20.01.21 weiter mitfeiern! ■



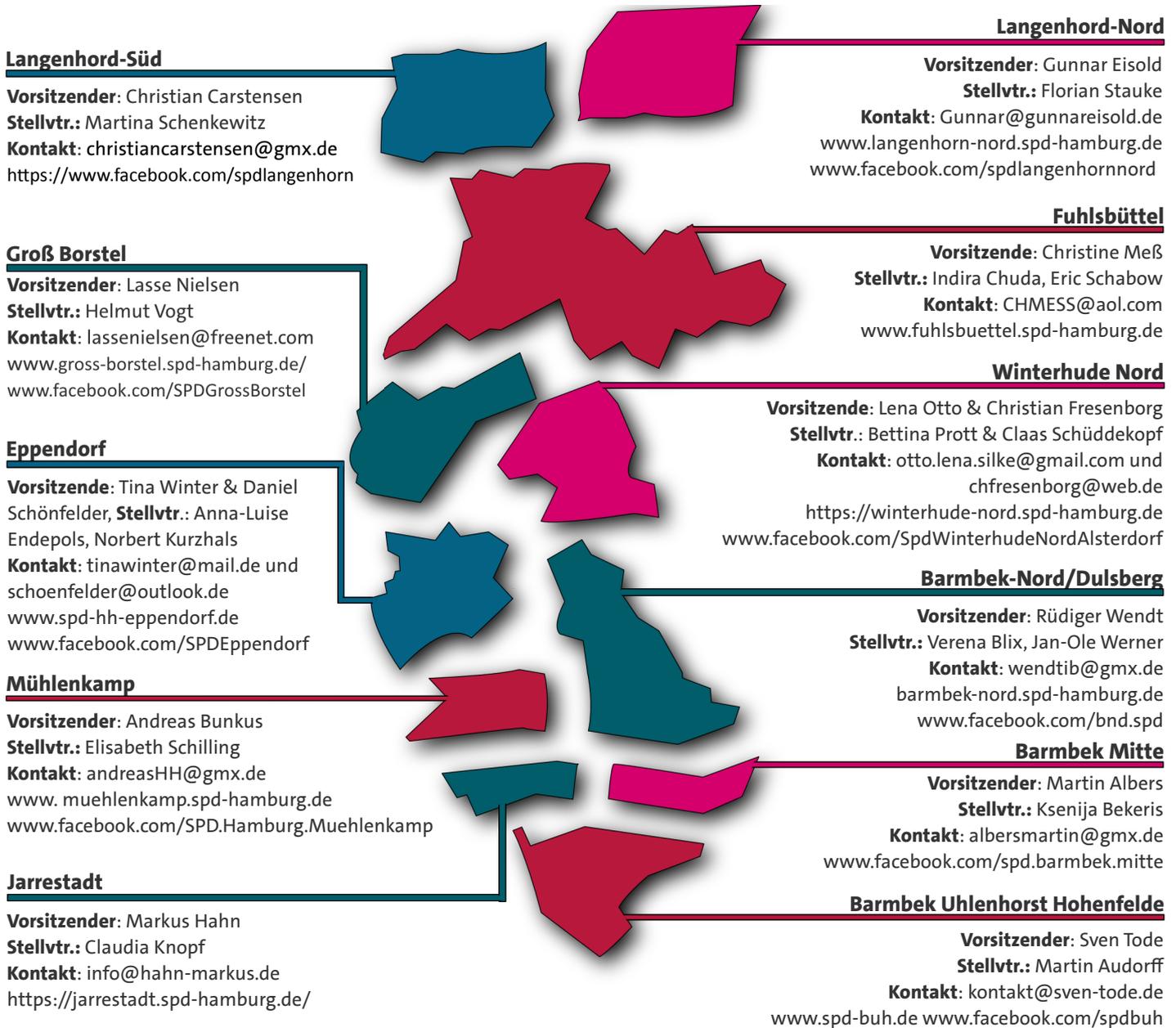
Themenabend Schulpolitik

Der Kreis hat gemeinsam mit Clarissa Herbst, MdHB, alle Mitglieder dazu eingeladen, über die aktuelle Situation in den Schulen zu sprechen. Masken tragen, Wechselunterricht oder doch Homeschooling? Bald schon ein Jahr mussten stets neue schwierige Entscheidungen getroffen werden, was die Corona Regelungen in den Schulen anging. Wie wird es nun weitergehen? Welche **Perspektiven** bieten sich im neuen Jahr? Dieses diskursive Thema wurde gut angenommen und aus vielen Perspektiven zuweilen kontrovers diskutiert. Einig waren wir uns aber besonders bei einem: Die Chancen für den digitalen Unterricht müssen wir nutzen. Und dabei müssen wir alle Schülerinnen und Schüler mitnehmen. ■



ERGEBNISSE DER ORGA-WAHLEN

Alle Distrikte konnten ihre Organisationswahlen abhalten. Für einen Überblick über die neuen Vorsitzenden und wie sie erreichbar sind, sind sie hier aufgeführt. Die Distrikte halten Online-Sitzungen ab. Wenn Ihr Hilfe braucht, um daran teilzunehmen, sprecht gerne eure Vorsitzenden an.



ARBEITSGEMEINSCHAFTEN

Neben den Distrikten sind auch vier Arbeitsgemeinschaften aktiv im SPD Kreis Hamburg-Nord. Die **AG 60 Plus** lädt alle Genoss*innen über 60 ein, sich mit ihnen für eine Gesellschaft einzusetzen, in der Menschen jeden Alters ihr Leben nach Möglichkeit selbst gestalten können. Am 16.09.20 hat die AG 60 Plus ihren neuen Vorstand gewählt. Der neue Vorsitzende Rolf Scheel ist per Mail erreichbar unter: Rolf_Scheel@yahoo.de.

Die **Arbeitsgemeinschaft sozialdemokratischer Frauen (AsF)** setzt sich unter anderem dafür ein, die Interessen und Forderungen der Frauen in der politischen Willensbildung der Partei zur Geltung zu bringen und die politische Mitarbeit der Frauen in der Partei zu verstärken. Am 08.03.20

wählten sie ihren Vorstand und die Vorsitzende Daniela Kerkow: schwabe.daniela@gmail.com.

Die **Arbeitsgemeinschaft für Arbeitnehmerfragen (AfA)** wurde am 21.01.20 neu gegründet und hat sich zum Ziel gesetzt, die Themen Arbeit und soziale Gerechtigkeit noch stärker in den Fokus zu rücken, sowie die Interessen der abhängig Beschäftigten innerhalb der SPD zu stärken. Der Vorsitzende ist Carsten Gerloff: c.gerloff@arcor.de.

Die Jusos setzen sich als **Jugendorganisation** der Partei innerhalb und außerhalb der SPD für die Interessen junger Menschen ein. Ihre am 04.02.20 gewählte Vorsitzende Lena Otto erreicht ihr unter: jusoshnord@googlemail.com. ■



FROHE FEIERTAGE!

Ein ungewöhnliches und zuweilen schweres Jahr liegt hinter uns. Wir schauen zurück und richten dann den Blick nach vorn auf das neue Jahr, das im Zeichen der Bundestagswahl stehen wird.

Zum Jahresende blicken wir auf ein ereignisreiches Jahr, aber auch zufrieden und dankbar auf die vergangenen Monate zurück. Es war wahrlich kein einfaches Jahr! Wir hatten mit dem 23. Februar gerade die Bürgerschaftswahl hinter uns gebracht und unseren neu gewählten Ersten **Bürgermeister Peter Tschentscher** gefeiert - und dann kam Corona. Was das auf unser aller Leben für Auswirkungen hat, brauchen wir niemandem von Euch zu erzählen.

Auch parteipolitisch bedeutet es, dass nichts mehr so ist, wie wir es zuvor konnten. Eine Partei lebt von der Geselligkeit, dem Miteinander, gemeinsamen Diskussionen und Gesprächen von Angesicht zu Angesicht. Wir konnten in gewohnter Art und Weise keine Veranstaltungen mehr durchführen, mussten von Woche zu Woche, von Tag zu Tag planen - in einer Partei, in der alles satzungsgerecht ablaufen muss, eine echte Herausforderung.

Abstände mussten gewahrt werden, große Räume wurden gesucht, Risikogruppen wollten wir schützen und Veranstaltungen konnten nicht stattfinden. Unsere Sitzungen mussten in die Onlinewelt geführt werden. So mussten wir bspw. die für den Kreis Hamburg-Nord geplante **Kreisdelegiertenversammlung (KDV)** auf die letzte Minute absagen, um niemanden zu gefährden. Wir sind froh, dass unsere Distrikte ihre Organisationswahlen abhalten konnten und unsere Bundestagskandidatin Dorothee Martin aufgestellt werden konnte. Dieses Jahr war ein schweres Jahr für uns alle. Umso mehr gilt es, an dieser Stelle „**DANKE!**“ zu sagen. DANKE für die gute, intensive und verlässliche Zusammenarbeit!

Das kommende Jahr deutet an, dass es langsam - aber recht sicher - besser wird. Der Corona-Impfstoff soll zeitnahe zur Verfügung stehen. Dementsprechend werden wir, sobald es möglich ist, unsere KDV einschließlich Vorstandswahlen abhalten.

Unsere Priorität liegt auf der bevorstehenden **Bundestagswahl**, voraussichtlich am 26. September 2021. Wir werden alles Machbare dafür tun, dass Dorothee

Martin weiterhin im Bundestag ihre erfolgreiche Arbeit fortsetzen kann und Olaf Scholz unser Bundeskanzler wird. Bei dieser Zielsetzung hoffen wir weiterhin auf eure breite Unterstützung. Gemeinsam können wir das schaffen!

Weihnachten rückt näher und wird dieses Jahr für uns alle ein anderes Fest sein als in den vergangenen Jahren. Wir merken es schon daran, dass die **Wünsche für Weihnachten** anders geschrieben werden müssen. Wir hoffen, dass uns auch dieses Jahr die besinnlichen Tage, Kindheitserinnerungen, Festtagsbraten, vielleicht doch noch Schneespaziergänge, bleiben. Aber vor allem diese besondere Mischung aus Freude, Nachdenklichkeit, Erinnerung, Erwartung.

Die Revue auf dieses Jahr ist nicht ganz einfach: Es war ein Jahr voller Belastungsproben für uns alle. Wir sollten uns daran erinnern, dass wir gemeinsam viele neue Situationen bewältigt haben. Viel Gutes ist geblieben, hat neue Konturen bekommen. Wir haben ein beeindruckendes Maß an **Solidarität und Hilfsbereitschaft** in unserem schönen Hamburg und dem ganzen Land erlebt. Lasst uns daher positiv und erwartungsfroh auf das kommende Jahr blicken. Wir haben viel geschafft und freuen uns schon auf neue Abenteuer.

Bis dahin bleibt noch ein bisschen Zeit. Nutzen wir die freien Tage, um neue Kraft zu tanken und ruhige Stunden zu verbringen. Wir wünschen Euch ein **wundervolles Weihnachtsfest**, liebe Menschen um Euch herum, genügend Erholung. Und dann einen guten Start ins neue Jahr!

Wir wünschen Euch einen wundervollen Start ins neue Jahr und freuen und ganz ausdrücklich auf ein Wiedersehen! ■

Alexander Kleinow und Urs Tabbert
Kommissarische Kreisvorsitzende



Jubiläen

10 Jahre

Franco F. Barrionueovo Anzaldi
Heike Büttner
Niklas Drews
Gunnar Ewald
Arne Guthknecht
Thomas Halter
Hendrik Jahns
Armin Kleinow
Valentin Kuhlwilm
Meria Lührig
Susanne Söder
Delia Tietge

25 Jahre

Stefan Blank-Schneidewind
Heinz Böckenholt
Oliver Lanka
Jürgen Lettmann

40 Jahre

Sven Tode

50 Jahre

Günter Beyer
Maria Datta
Gabriele Ehrhardt
Carl Garbe
Birgit Lange
Barbara Lewin
Frank Lundbeck
Peter Plettner
Manfred Richter
Sabine Zombik

60 Jahre

Klaus Liedtke

75 Jahre

Gisela Henningsen

Nordwind

Impressum

ViSdP: Alex Kleinow,
Urs Tabbert,
Derya Özkan
Grafik: Leonie Bode
Fotos: Derya Özkan,
Leonie Bode
Hrsgb.: SPD Hamburg-Nord
Bergkoppelweg 6
22335 HH
Tel.: 040 460 30 42
E-Mail: Derya.Oezkan@spd.de
Web: nord.spd-hamburg.de

Konto

Hamburger Sparkasse
DE12 2005 0550 1010 2519
HASPDEHHXXX